

SATZUNG

(Aufstellung des Bebauungsplanes)

Über den Bebauungsplan "Untere Mühle" der Gemeinde Biberach,
Ortsteil Prinzboch Ortenaukreis

Auf Grund der §§ 1, 2 und 8 - 10 des Bundesbaugesetzes vom
23. Juni 1960 (BGBl. I. S. 341) (BBauG), § 111 Abs. 1, 112
Abs. 2 Nr. 2 der Landesbauordnung für Baden-Württemberg vom
6. 4. 1964 (Ges. Bl. S. 151) (LBO) und in der Fassung vom
11. 4. 1972 (Ges. Bl. S. 109) in Verbindung mit § 4 der Gemeinde-
ordnung für Baden-Württemberg vom 25. Juli 1955 (Ges. Bl. S. 129)
hat der Gemeinderat am 7. März 1977 den Bebauungsplan
"Untere Mühle" als Satzung beschlossen.

§ 1

Räumlicher Geltungsbereich des Bebauungsplanes

Der räumliche Geltungsbereich ergibt sich aus der Festsetzung
im Bebauungsplan (§ 2 Ziffer 3).

§ 2

Bestandteile des Bebauungsplanes

Der Bebauungsplan besteht aus:

1. Bebauungsplan
2. Bebauungsvorschriften

Beigefügt sind:

1. Lageplan, M = 1: 25000
2. Begründung
3. Geländeschnitte (2 Stück)

§ 3

Ordnungswidrigkeiten

Ordnungswidrig im Sinne von § 112 LBO handelt, wer den auf Grund von § 111 LBO ergangenen Bestandteilen dieser Satzung zuwiderhandelt.

§ 4

Inkrafttreten

Die Satzung tritt mit ihrer Bekanntmachung in Kraft.

Biberach, den 7. März 1977



.....
(Bürgermeister)

Die Aufhebung des oben genannten
Bebauungsplanes wurde am 19.01.1978
..... vom Landratsamt Odenkreis
in 76. Offenlegung genehmigt.
Genehmigung und Auslegung wurden
am 27. JANUAR 1978 bzw. in der
Zeit vom 27.01.1978 bis
durch Verbandsblatt der Gemeinde
öffentlich bekanntgemacht.

Offen

Die Satzung ist damit am 27. Januar 1978
in Kraft getreten.

..... Biberach, den 6. Februar 1978

.....
(Unterschrift)